

Wiener Stadt- und
Landesbibliothek

1817

5354

1818

A

MA 9 - SD 25 - 20 - 976 - 117418 - 54

an 26. F. 20.

95354

Theater = Journal

derjenigen

Trauer = Schau = Lust = und Singspiele,

welche auf dem

k. k. priv. Theater in der Josephstadt

im

Jahre 1817

unter

der Direction des Herrn Joseph Huber

aufgeführt wurden.



Einem

hohen gnädigen Adel

und

verehrungswürdigen Schauspiel = Gönnern

u m

neuen Jahre

gewidmet

von

Johann Joseph Lucks, Couffeur.



1818.

72 109309

Prolog.



Soufleur seyn — ist kein Kinderspiel;
Dies Amt erfordert wahrlich viel!
Denn eine Zunge zäh wie Leder,
Das Phlegma einer alten Kuh,
Vom Bruder Luchs ein Augenpaar,
Und die Geschwindigkeit vom Staar.

Die Leiden und Freuden eines Soufleurs.

Die Geschichte erzählt uns, daß schon zur Zeit der Römer und Griechen das Singspiel seine Existenz hatte. Die Tragödie und das eigentliche Lustspiel erhielten damahls ihren Ursprung; auch Schauspieler gab es, die sich um die Kunst verdient machten; doch man bleibt in Ungewißheit, ob es damahls auch Soufleurs gegeben habe. Die Geschichte macht keine Erwähnung von diesen in der Theaterwelt so unentbehrlichen und doch so sehr verkannten unterirdischen Göttern! Denn, wenn ein Mensch in bedrängten Umständen, in einer traurigen Lage sich befindet, wen-

an 25. F. 30.

3

der er den Blick gegen Himmel, — und steht diesen um Beystand an, — doch die Herrn Schauspieler, wenn sie auf der Bühne in Verlegenheit kommen, kehren den Blick zu Boden, — hülfs unterirdischer Geist, heißt es: sey dem Sünder gnädig, richt' uns nach unsern Werken, sieh auf unsern Willen! — Doch solche Augenblicke der Größe kommen nicht oft, und werden vom Selbstgefühl unserer Nichtigkeit schnell verdrängt; denn entbehren muß der Souffeur den Beyfall der Menge, mit dem sie dankbar dem Verdienst des Künstlers öffentlich lohnt. Ein gutes Stück wird applaudirt, die Schauspieler, die durch ihr kunstreiches Spiel interessirten, werden hervorgerufen; nur des Souffeurs, der aus allen Kräften mitwirkte, hier half, dort wieder unterstützte, des armen Souffeurs gedente im Publikum niemand, nur sein Bewußtseyn ist der Lohn seines Fleißes.

N a m e n

sämmtlicher Mitglieder der Gesellschaft.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Directeur: Herr Joseph Huber.

Dichter: Herr Mloys Gleich.

Regisseur: Herr Seeligmann.

Kapellmeister: Herr Ferd. Kauer.

Schauspieler: Schauspielerinnen:

Hr. Brenner.	Mad. Czerventa.
— Eckhard.	Dlle. Blum.
— Fischer.	— Dübois.
— Frankstein.	Mad. Eckhard.
— Hofmann.	Dlle. Honesta.
— Kranz.	— Kistler.
— Klein.	— Münch.
— Landner.	Mad. Pleß.
— Marefch.	— Seeligmann.
— Neufäuffer.	— Walla.
— Neubruck.	Dlle. Weiß.
— Neufeld.	Mad. Weber.
— Praunstein.	— Slawik.
— Perschl.	— Schack.
— Ruziczka.	
— Rott.	

Kinderrollen:

— Schmid.	
— Schemmer.	Carl Krammer.
— Willi.	Dorothea Lechner.
— Weber. — Wittmann.	

Franz Schack, gewesener Soufleur.

Johann Joseph Lucks, Soufleur.

Hr. Merck, Musikdirector mit 26 Personen.
— Wild, Inspicient und Kanzleyschreiber.

Choristen:	Choristinnen:
Hr. Gast.	Dlle. Collofanský.
— Gafner.	— Ledeck.
— Honesta.	— Leichmüller.
— Hübner.	— Rosenheim.
— Heuner.	— Stein.
— Zwickauer.	— Schönnner.

Hr. Infortoria, Theaterrahler, 2 Farbenreiber und Gehülfen.

Hr. Sedlitzky, Garderobier mit 2 Gehülfen.
Ein Theatermeister und 6 Gehülfen.
Acht Billeteurs und Zettelträger.

Verzeichniß
der aufgeführten Stücke im Jahre 1817.

J ä n n e r.

1. Das Jahr 1817. Lustspiel in 3 Aufzügen.
2. Die Wanderschaft. S. in 3 A.
3. Der Freyschütze. Volksf. mit Gesang in 3 A.
4. Repet.
5. Repet.
6. Die Männer in Wien. L. 4 A.
7. Repet.
8. Freyschütze, rep.
9. Das rächende Gewissen. Sch. in 5 A.
10. Freyschütze, rep.
11. Grauhüttchen. Volksf. mit Gesang in 3 A.
12. Repet.
13. Freyschütze, rep.
14. Grauhüttchen, rep.
15. Freyschütze, rep.
16. Die Schlacht bey Pettau. Natl. Sch. in 5 A.
17. Der Daum lange. Hansel. Sch. in 3 A.
18. Die Musikanten am Hohenmarkt. L. in 3 A.
19. Die Schlacht bey Pettau, rep.
20. Der Pudel. Posse mit Gesang in 3 A.
21. Repet.
22. Repet.
23. Repet.
24. Repet.
25. Die Weiber in Wien. L. in 3 A.
26. Der Pudel, rep.
27. Repet.
28. Grauhüttchen, rep.

29. Der Pudel, rep.
 30. Beatrix Gräfinn von Hohenfels. Sch. in 4 A.
 31. Freyschütze, rep.

F e b r u a r.

1. Pudel, rep.
 2. Beatrix, rep.
 3. Evakathel und Schnudi. S. in 2 A.
 4. Pudel, rep.
 5. Der Millionär. F. in 3 A.
 6. Die Weiber in Wien, rep.
 7. Pudel, rep.
 8. Das lustige Beylager. S. in 3 A.
 9. Repet.
 10. Friny. Sch. in 5 A.
 11. Repet.
 12. Pudel, rep.
 13. Better Damian. Komische Oper in 2 A.
 14. Pudel, rep.
 15. Der Gevatter Mathias. F. in 3 A.
 16. Der Wirth zur blauen Meise. F. in 3 A.
 17. Die schwarze Redoute. S. in 2 A.
 18. Der Wirth zur blauen Meise, rep.
 19. Norma.
 20. Freyschütze, rep.
 21. Die schwarze Redoute, rep.
 22. Bertha von Lilienstein. Sch. in 3 A.
 23. Faschingswehen. Burleske in 2 A.
 24. Der Daum lange Hansel, rep.
 25. Friny, rep.
 26. Pudel, rep.
 27. Obioso, der kleine Teufel. Sch. in 5 A.
 28. Repet.

M ä r z.

1. Evakathel und Schnudi, rep.
 2. Obioso, rep.

3. Hainz von Geyersberg. Sch. in 3 A.
 4. Repet.
 5. Obioso, rep.
 6. Die Wolfsburg. B. mit Gesang in 3 A.
 7. Repet.
 8. Freyschütze, rep.
 9. Die Wolfsburg, rep.
 10. Die Räuber auf dem Culmerberge. Sch. in 5 A.
 11. Repet.
 12. Musikanten, erster Theil.
 13. Der Sturz der Beste Rauhenstein. Rsch. in 3 A.
 14. Repet.
 15. Doctor Kramperl. L. 3 A.
 16. Die Beste Rauhenstein, rep.
 17. Obioso, rep.
 18. Der seltene Prozeß. Sch. in 5 A.
 19. Bunt über Eck. Ein mus. Quobl. in 2 A.
 20. Der travestirte Telemach. Trav. in 2 A.
 21. Repet.
 22. Bunt über Eck, rep.
 23. Der travestirte Telemach, rep.
 24. Rudolph von Felseck. Sch. in 4 A.
 25. Musikalische Akademie.
 26. Die Räuber auf dem Culmerberge, rep.
 27. Das silberne Fräulein. B. in 3 A.
 28. Repet.
 29. Repet.
 30. Musikalische Akademie.

A p r i l.

1. }
 2. }
 3. } Norma.
 4. }
 5. }
 6. }
 7. Das verkaufte Kind. L. in 3 A.

8. Die Pflegerlifel von Ips. Posse in 3 A.
9. Repet.
10. Nudel, rep.
11. Das silberne Fräulein, rep.
12. Bunt über Eck, rep.
13. August und Gustavine. Sch. in 3 A.
14. Adelheid von Wülzingen. Sch. 3 A.
15. Die Volterhere bey Wien. B. mit G. in 3 A.
16. Repet.
17. Repet.
18. Der Hausherr in der Klemme. L. in 3 A.
19. Musikanten, erster Theil, rep.
20. Die Volterhere, rep.
21. Spadifankerl und Bizlipuzli. Quobl. in 2 A.
22. Die Volterhere, rep.
23. Rutscherl und sein Sohn. L. in 3 A.
24. Der Krautschneider. Komische Oper in 2 A.
25. August und Gustavine, rep.
26. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
27. Repet.
28. Clara von Montalban. Drama in 5 A.
29. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
30. Bertha von Lilienstein, rep.

M a y.

1. Der Höllehammer. Oper in 2 A.
2. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
3. Repet.
4. Clara von Montalban, rep.
5. Erlösung der Schlafenden. B. in 3 A.
6. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
7. Erlösung der Schlafenden, rep.
8. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
9. Die Familie von Retschemet, L. in 4 A.
10. Hilda. B. in 2 A.
11. Ahnfrau. Trauerspiel in 5 A.
12. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.

- 9
13. Ahnfrau, rep.
 14. Erlösung der Schlafenden, rep.
 15. Die Schlacht bey Vertau, rep.
 16. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
 17. Pübel, rep.
 18. Erlösung der Schlafenden, rep.
 19. Die Puffsucht. L. in 4 A.
 20. Die Ruinen bey Ehebstein. B. in 3 A.
 21. Repet.
 22. Freyschütze, rep.
 23. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
 24. Die Ruinen bey Ehebstein, rep.
 25. Norma.
 26. Der graue Mann. Erster Theil, Sch. in 4 A.
 27. Dasselbe Zweyter Th. Sch. in 5 A.
 28. Bunt über Eck, rep.
 29. Der Wald bey Herrmannstadt. Sch. in 4 A.
 30. Freyschütze, rep.
 31. Die Teufelsmühle, B. in 3 A.

J u n y.

1. Die Zerstreuten. L. 1 A. Der Leinweber. L. 1 A.
2. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
3. Lumpen und Fegen. L. in 4 A.
4. Repet.
5. Norma.
6. Die Räuber, rep.
7. Schneider Fips und das Kinderballet in 1 A.
8. Der Beruf. L. 4 A.
9. Bertha von Lilienstein, rep.
10. Der Schauspieler wider Willen, und Ballet.
11. Die verstorbene Ehefrau. L. 3 A.
12. Der Flügelmann und Ballet.
13. Johann von Wieselburg, rep.
14. Johann Herzog von Finnland. Sch. in 4 A.
15. Genovesa. Erster Theil, Sch. in 4 A.
16. Der Daum lange Hansel, rep.

17. Johann Herzog von Fianland, rep.
18. Der neue Lancredi. S. 2 A.
19. Repet.
20. Repet.
21. Repet.
22. Repet.
23. Moses in Egypten. Drama in 3 A.
24. Lancredi, rep.
25. Salomons Urtheil. Drama in 3 A.
26. Repet.
27. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
28. Der Hausherr in der Narrengasse.
29. Skizzen der rauhen Sitten. Rit. in 3 A.
30. Clara von Montalban, rep.

F u l l n.

1. Aus zwey Uebeln das Kleinste. F. 1 A., und die Kirschen, rep.
2. Repet. und der Scheintodte.
3. Häuslicher Zwist, und Ballet, rep.
4. Das Mädchen von Marienburg. Sch. 5 A.
5. Der taube Gast. F. in 2 A., und Kasper Grünzinger, F. in 1 A.
6. Dietrich Neckel. Sch. in 4 A.
7. Die Teufelsmühle, rep.
8. Die Sonnenjungfrau, rep.
9. Freyschütze, rep.
10. Ballraub der Hexenmeister. Sch. in 3 A.
11. Der taube Gast und der Schauspieler wider Willen, rep.
12. Musikanten. Erster Theil, rep.
13. Stephan Fäbinger. Rittersch. in 3 A.
14. Pudel, rep.
15. Die Landkomöbianten. Posse mit G. in 3 A.
16. Repet.
17. Repet.
18. Die Räuber auf dem Culmerberg, rep.

19. Johann von Wieselburg, rep.
 20. Die Stammutter von Friedberg. V. in 4 A.
 21. Die Landkomödianten, rep.
 22. Der Körbchenflechter. Oper in 2 A.
 23. Rinaldini. Erster Theil.
 24. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
 25. Die Landkomödianten, rep.
 26. Der Zwenkampf mit dem Hunde. Sch. 3 A.
 27. Das Geistergelage. Rittersch. in 3 A.
 28. Der Zwenkampf mit dem Hunde, rep.
 29. Repet.
 30. Repet.
 31. Wenn ein Unglück seyn will, so geht eine
 Butten los. Quobl. in 2 A.

A u g u s t.

1. Wenn ein Unglück seyn will, so geht eine
 Butten los, rep.
 2. Der Zwenkampf mit dem Hunde, rep.
 3. Untergang der Welt. Posse in 3 A.
 4. Der schwarze Domino. F. in 4 A.
 5. Der Schauspieler wider Willen. F. in 1 A.,
 die Geister im Wäschkasten. Pant. 2 A.
 6. Die Reise nach Potsdam. F. 1 A., und Pant.
 7. Kirschen, rep., und Pantom.
 8. Johann Herzog von Finland, rep.
 9. Der Wald bey Herrmannstadt, rep.
 10. Der Dorfbarbier. Oper in 1 A., und Pant.
 11. Die Bürger in Wien. F. in 3 A.
 12. Rep.
 13. Spadifankerl und Bizlipuzli, rep.
 14. Thekla, die Wtencrinn. Sch. in 4 A.
 15. Maria Stuart. Tr. in 5 A.
 16. Repet.
 17. Die Schweizer Familie, rep.
 18. Moses in Egvpten, rep.
 19. Der neue Tancredi, rep.

20. Der Damenschneider. P. in 3 A.
21. Rabale und Liebe. Tr. in 5 A.
22. Der Damenschneider, rep.
23. Fehlgeschossen. P. 1 A., und Pantom.
24. Die Engländer in Canada. Sch. in 4 A.
25. Der Sturz der Feste Rauhenstein, rep.
26. Die Wunderlampe. Sch. in 3 A.
27. Repet.
28. Der Damenschneider, rep.
29. Herr Büffel und sein Sohn. Posse in 3 A.
30. Repet.
31. Johann von Calais. Sch. in 3 A.

S e p t e m b e r.

1. Hainz von Stein. Mittersch. in 3 A.
2. Der Schauspieler wider Willen, dann gymnastische Künste des Hrn. Kobler u. Sanguin.
3. Spadifanterl und Bizlipuzli, rep.
4. Die Engländer in Canada, rep.
5. Narrendatel. Posse in 3 A.
6. Wiefels komische Abenteuer. P. in 3 A.
7. Jda, oder das Todtengerippe. Sch. in 4 A.
8. Musikalische Academie,
9. Die Brücklerspizen. Gemählde in 3 A.
10. Johanna von Montfaucon, rep.
11. Abällino. Sch. in 4 A.
12. Rinaldini. Zweyter Theil, rep.
13. Jda, rep.
14. Schloß Lobbrockes. Sch. in 4 A.
15. Feste Rauhenstein, rep.
16. Leichtsin und gutes Herz. P. 1 A., u. Ballet.
17. Samson. Drama in 3 A.
18. Repet.
19. Herr Büffel und sein Sohn, rep.
20. Obioso, rep.
21. Samson, rep.
22. Velasko. Zweyter Theil, rep.
23. Menschenhaß und Reue, rep.

24. Samson, rep.
 25. Bese Raubenstein, rep.
 26. Wiesels Abenteuer, rep.
 27. Rache für Weiberraub, rep.
 28. Die Slavinn in Surinam. Sch. in 4 A.
 29. Der Geist im Schlepptleide. L. 2 A.
 30. Mathilde, Gräfinn von Gießbach, rep.

O c t o b e r.

1. Die Zauberinn von Ungefähr. Quodl. 2 A.
 2. Der Geist im Schlepptleide, rep.
 3. Die Zauberinn von Ungefähr, rep.
 4. Ist's gefällig. L. in 1 A. und Pant. 2 A.
 5. Die Wiener im künftigen Jahrhundert. Eine dram. Phantasse in 1 A., und Pant.
 6. Rederuth. L. in 1 A., und Pant.
 7. Repet.
 8. Fehlgeschossen, rep. und Pant.
 9. Die Wallfahrt nach der Königsgruft. Dr. 4 A.
 10. Die Zauberinn von Ungefähr, rep.
 11. Das Schloß Lichtwald. Sch. in 5 A.
 12. Repet.
 13. Repet.
 14. Das Landhaus an der Heerstraße. L. in 1 A. und Pant.
 15. Das Schloß Lichtwald, rep.
 16. Der Guckkasten. Quodl. in 2 A.
 17. Repet.
 18. Bizlipuzli. Volksf. in 3 A.
 19. Repet.
 20. Repet.
 21. Repet.
 22. Hedwig. Drama in 3 A.
 23. Der Mann vom Kahlenberge. B. in 3 A.
 24. Repet.
 25. Das Pilgrhaus. Sittengem. in 4 A.
 26. Der Waldteufel. Sch. in 3 A.

27. Der Waldteufel, rep.
 28. Diaboloetto. Sch. in 3 A.
 29. Repet.
 30. Johanna von Montfaucon, rep.
 31. Der Suckkasten, rep.

N o v e m b e r.

1. Das Petermännchen. Erster Theil.
 2. Repet. Zweyter Theil.
 3. Repet.
 4. Alles zur Unzeit. Quodl. in 2 A.
 5. Das Neusonntagkind, rep.
 6. Musikanten. Erster Theil, rep.
 7. Schloß Lichtwald, rep.
 8. Der Fackelung von Cremona. Sch. in 3 A.
 9. Repet.
 10. Die Simandelbruderschaft. Posse in 3 A.
 11. Repet.
 12. Die Bürger in Wien. rep.
 13. Der Fackelung. rep.
 14. Die drey Perlenkränze. Volksm. in 4 A.
 15. Norma.
 16. Die drey Perlenkränze, rep.
 17. Repet.
 18. Die Liebesnegorianten. P. in 5 A.
 19. Der Daum lange Hansel. Erster Theil.
 20. Repet. Zweyter Theil. B. in 3 A.
 21. Die Liebesnegorianten, rep.
 22. Lustig, traurig, komisch, ernst. Quodl. 2 A.
 23. Repet.
 24. Repet.
 25. Repet.
 26. Repet.
 27. Vittoria Ravelli. Sch. in 3 A.
 28. Lustig, traurig, komisch, ernst, rep.
 29. Udalrich, Markgraf von Mähren. Sch. 5 A.
 30. Repet.

A n e c d o t e n.

In einem Städtchen wurde Lanassa gegeben; der Directeur machte den Ober-Bramin. Im letzten Act wo die europäischen Truppen den Scheiterhaufen stürmen, fing dieser wirklich zu brennen an, das Publicum wurde unruhig. Der Ober-Bramin, welcher schon erstochen am Boden lag, bemerkte es, springt auf, eilt in die Garderobe, holt einen Eimer voll Wasser, löscht den Scheiterhaufen, wendet sich mit den Worten ans Parterre: meine Herren und Damen, nun hat es keine Gefahr mehr, — und legt sich dann ruhig wieder an seine Stelle.

Ein fünfzigjähriger Kapellmeister heirathete ein junges, schönes, noch nicht zwanzigjähriges Mädchen. Zufällig beging sein Hauswirth, ein fünfzigjähriger Schulmeister, kurz darauf die nämliche Thorheit. Man fand daher nach dieser Doppel-Mariage an der Hausthüre der Glücklichen, die Ein Haus bewohnten, folgenden Komödienzettel angeklebt:

Die Liebe im Narrenhause.

Operette in zwey Acten.

Ein Schulmeister	•	•	•	•	Herr ***
Seine Braut	•	•	•	•	Wlle. ***
Ein Kapellmeister	•	•	•	•	Herr ***
Seine Braut	•	•	•	•	Wlle. ***

Mehrere Narren von beyden Colonien. — Chor.

Auf einem herzoglichen Hoftheater wurde Ubaldo gegeben. In der Scene des dritten Actes, wo der König und die Königin allein auf der Bühne sind, geschah es, daß der Coufleur unglücklicher Weise zwey Blätter auf einmahl umschlug, wodurch eine große Pause entstand. Da sich der Coufleur durchaus nicht zurecht finden konnte, nahm die Königin ihm in voller Wuth das Buch weg, suchte darin, und — konnte die Stelle auch nicht finden; nun gab sie das

Buch dem König, der die Stelle zwar fand, aber in dem Augenblick fiel auf Befehl des Intendanten der Vorhang. Herr S. der den König spielte, mußte vortreten und anonciren, daß diese Pause wegen plötzlicher Unpäßlichkeit des Soufleurs entstanden sey, welcher aber aus seinem Loche ganz laut rief: Es ist nicht wahr!

Ein Schauspieler, welcher nicht der Gelehrteste seines Standes war, hatte in einer bedeutenden Rolle die Worte zu sagen: Du Colibri von einem Menschen! — Er, der die Bedeutung des Wortes Colibri nicht kannte, und daher den Sinn dieser Phrase nicht errathen konnte, glaubte ihr, nach seiner Meinung, einen Sinn unterlegen zu müssen, und sprach: Du Kohlrabi von einem Menschen.

Eine angehende Schauspielerinn spielte zum ersten Mahle die Fatime in den Kreuzfahrern. Bey dem Ausrufe: „Schütze mich großer Prophet!“ — Sah sie sich bey der Probe nach allen Seiten um; als ihr nun Niemand zu Hülfe kam, fragte sie ziemlich ungehalten: Wer spielt den Propheten?

Wunsch und Dank des Soufleurs.

Nur eines will und wünsche ich!
 Mir Ihre Gnade zu erwerben!
 Erfreu ich Ihrer Großmuth mich,
 Wird dankend leben, dankend sterben

Ihr ergebenster

Johann Joseph Lucks,
 Soufleur.